



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Werkausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb Nürnberg (ASN)	29.06.2022	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Konzept Kfz-Schnellwerkstatt ASN; Umwandlung der Stellen 820.5321 (bislang: "Betriebshandwerker/in Haustechnik", künftig 820.1901 in eine Stelle "Meister/in Schnellwerkstatt"), 820.1851 (bislang: "Fahrer/in", künftig 820.1902 in eine Stelle Mechatroniker/in Kfz), 820.1852 (bislang "Fahrer/in", künftig 820.1903 in eine Stelle Mechatroniker/in Kfz) und 820.1115 (bislang und auch künftig "Fahrzeugpfleger/in", aber neue Stellenplannummer 820.1904) sowie Neubewertung der Stellen gem. Konzept und Stellenwertgutachten

Anlagen:

Konzept

Antrag und APB 8201901

Antrag und APB 8201902

Antrag und APB 8201903

Stellenwertgutachten 1901 1902 1903_CC vom 19.Mai 2022

Sachverhalt (kurz):

Zur Vermeidung zeitintensiver und fahrzeugverfügbarkeitsbeschränkender Schnittstellen soll die bislang von SÖR bewirtschaftete Kfz-Schnellwerkstatt des ASN in den Aufgabenbereich des ASN zurück überführt werden. Auf das beiliegende Konzept "Kfz-Schnellwerkstatt" wird verwiesen.

Die organisatorische Sinnhaftigkeit wurde von DIP-PrO bestätigt; die Stellenwerte wurden von Ref. I/II-CC in Veränderung zu den Stellen 820.1902 und 820.1903 zum Konzept (jeweils EGr. 7 TVöD anstatt EGr. 8 TVöD, wie im Konzept vorgeschlagen), begutachtet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

Nein (→ weiter bei 2.)

Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	€	<u>Folgekosten</u>	13.990 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	13.990 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Rein stellenplanorganisatorischer Vorgang

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- DIP-Pro**
- Ref. I/II-CC**
-

Beschlussvorschlag:

Die Umwandlung der Stellen 820.5321 (bislang: "Betriebshandwerker/in Haustechnik", EGr. 6, künftig 820.1901 in eine Stelle "Meister/in Schnellwerkstatt", EGr. 9a TVöD), 820.1851 (bislang: "Fahrer/in", EGr. 6 TVöD, künftig 820.1902 in eine Stelle Mechatroniker/in Kfz, EGr. 7 TVöD), 820.1852 (bislang "Fahrer/in", EGr. 6 TVöD, künftig 820.1903 in eine Stelle Mechatroniker/in Kfz, EGr. 7 TVöD) und 820.1115 (bislang und auch künftig "Fahrzeugpfleger/in", aber neue Stellenplannummer 820.1904, bisher und künftig EGr. 4 TVöD) sowie Neubewertung der Stellen gem. Konzept wird auf Grundlage des beiliegenden und durch DIP organisatorisch sowie durch Ref. I/II-CC zu den Stellenwerten verändert begutachteten Konzepts „Kfz-Schnellwerkstatt“ vom 20.04.2022 genehmigt.